



Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

An der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg ist in der Fakultät IV (Sozialwissenschaften) baldmöglichst folgende Stelle zu besetzen:

Professur für Informatik (Besoldungsgruppe W2) Kennziffer: 2024-116

Die Hochschule für Polizei BW bietet ein offenes Umfeld mit vielen Möglichkeiten der Selbstverwirklichung. Durch das interdisziplinäre Team lassen sich Forschungsbereiche sowie Vorlesungsinhalte realisieren, die für eine Hochschule und angewandte Forschung einzigartig sind. So wird an der Hochschule der neue und innovative Studiengang Kriminalpolizei IT-Ermittlungen und IT-Auswertungen umgesetzt, der in dieser Form deutschlandweit einzigartig ist.

Ihre Aufgaben:

- Vertretung des Fachs Informatik in Lehre und Forschung – Durchführung von Lehrveranstaltungen und Prüfungsstätigkeiten.
- Vertretung und innovative Mit- und Weiterentwicklung bei der Sicherung und Auswertung digitaler Spuren, Bsp. in folgenden Bereichen:
 - Technische Grundlagen von Straftaten in Netzwerken und deren Verfolgung;
 - Technische Grundlagen Telematik, IT-Sicherheit, IT-Forensik;
 - Technische Grundlagen der Entstehung digitaler Spuren auf Servern und Clientrechnern – einschließlich Mobile Devices und IoT – und deren Nutzung im Rahmen der Strafverfolgung.
- Bereitschaft zur Durchführung von (ggf. fachübergreifenden) Forschungsprojekten und Aufgaben in der Selbstverwaltung.

Bewerben können sich nach § 47 LHG BW:

- Personen mit abgeschlossenem Hochschulstudium z.B. Diplom oder Master in Informatik mit pädagogischer Eignung und Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird;
- Personen mit einer mindestens fünfjährigen Berufspraxis, davon min. drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs;
- die pädagogische Eignung ist auch durch eine Probevorlesung nachzuweisen.

Bewerbungsfrist ist der 23.02.2025
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
VILLINGEN-SCHWENNINGEN.HFP.VW.BEWERBUNG.FAKULTAETEN@polizei.bwl.de
unter der Kennziffer 2024-116



Fachfragen:
Prof. Dr. Fähndrich
07720/309-4425



Personalfragen:
Herr Beier
07720/ 309-3011



im.baden-wuerttemberg.de





Werden Sie ein Teil unseres Teams!

Was erwartet wird:

- Fundierte Kenntnisse des Internets und seiner Dienste bzw. Anwendungen
- Fundierte Kenntnisse in einem der folgenden Bereiche:
 - Computerforensik
 - Künstliche Intelligenz
 - Datenanalyse
 - Telematik
- Berufspraktische Erfahrungen

Von Vorteil sind:

- Geeignete berufspraktische Erfahrungen, z.B. im Bereich IT- oder Netzwerkforensik, Ermittlungen, bei denen digitale Spuren eine Rolle spielen



Da wir den Anteil an Frauen erhöhen wollen, werden diese ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich teilbar ist.

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerbern steht es frei, im Rahmen ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen im Sinne von § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung erfahren soll.

Viele gute Gründe sprechen für Ihre Bewerbung:

- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten und kollegialen, zunehmend inklusiven Umfeld.
- Kindertagesstätte auf dem Campus.
- Wir bieten einen sicheren, barrierefreien Arbeitsplatz.
- Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW sowie dem JobBike BW.

Die Informationen nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie [hier](#).



Fachfragen:
Prof. Dr. Fähndrich
07720/309-4425



Personalfragen:
Herr Beier
07720/ 309-3011



Bewerbungsfrist ist der 23.02.2025
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
VILLINGEN-SCHWENNINGEN.HFP.VW.BEWERBUNG.FAKULTAETEN@polizei.bwl.de
unter der Kennziffer 2024-116

